

	<p>Object: Schwarzseidene Damenschuhe mit Bindebändchen</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: 2003,KR 1178 a,b</p>
--	--

Description

Die schlichten, schwarzen Seidenschuhe mit den feinen Bindebändchen sind der Inbegriff der biedermeierlichen Schuhmode schlechthin. Bis weit in die 1830er Jahre hinein wurden flache Seidenschuhe getragen, die in Anlehnung an die Antike mit Seidenbändchen an der Wade hoch gebunden wurden. Die Kanten dieser Slipper sind mit Seidenband eingefasst, das vorn zu einer kleinen Schleife gelegt ist. ChrW

Basic data

Material/Technique:	Schwarzer Seidensatin, schwarzes Seidenband; Futter: Vorderkappe und Decksohle, Leinen, weiß, Seitenteile, Leder, weiß, an der Ferse innen zur Verstärkung hochgezogen; Laufsohle: Leder, braun, ungepuzt
Measurements:	Länge: 24,5 cm; Breite: 5 cm

Events

Created	When	1830
	Who	
	Where	London